



Bedienungsanleitung

Temperaturüberwachung (30870)



Impressum:

Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung dieser Dokumentation, gleich nach welchem Verfahren – auch auszugsweise, ist ohne vorherige Genehmigung der Firma Industrieelektronik Pözl GmbH untersagt.

Diese Bedienungsanleitung ist ein Dokument ohne Vertragscharakter.

Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

© Copyright 2017 Industrieelektronik Pözl GmbH

INHALTSVERZEICHNIS

1	Einleitung	4
1.1	Haftung und Garantie.....	4
1.2	Kundendienst.....	4
1.3	Zu dieser Bedienungsanleitung.....	4
1.4	Symbol- und Hinweiserklärung.....	5
2	Sicherheitshinweise	5
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	5
3	Gerätebeschreibung	6
3.1	Geräteübersicht.....	6
4	Montage	6
4.1.1	Anschlusschema.....	6
4.1.2	Schema Ladeklemme X1.....	7
4.1.3	Schema Messklemme X2.....	7
4.1.4	Temperaturüberwachung über die 4-polige Anschlussleitung an eine 12 V Batterie anschließen.....	8
4.1.5	Temperaturüberwachung über die 4-polige Anschlussleitung an eine 24 V Batterie anschließen.....	9
4.1.6	Temperaturüberwachung über die 2-polige Anschlussleitung an eine 12 V Batterie anschließen.....	10
4.1.7	Temperaturüberwachung über die 2-polige Anschlussleitung an eine 24 V Batterie anschließen.....	11
5	Anhang	12
5.1	Technische Daten.....	12
5.2	Entsorgung.....	13
5.3	Konformitätserklärung (DoC).....	13



1 Einleitung

- Das Batterietest- und -ladesystem kann mit einer Temperaturüberwachung der Firma Industrieelektronik Pözl GmbH erweitert werden (siehe auch **Bedienungsanleitung BTL 2016/2/3/4 und BTL Powersingle 16 A und 25 A**).
- Die Temperaturüberwachung ist mit einem Sensor ausgestattet und misst die Temperatur direkt an der Fahrzeugbatterie.
- Einfache Montage über die 4-polige Anschlussleitung möglich – unsichere Verkabelungen entfallen.
- Die gemessene Temperatur wird über die Ladeleitung an das Batterietest- und -ladesystem übertragen und am Display angezeigt. Das Ladeverhalten wird an den Temperaturverlauf angepasst.
- In Kombination mit der integrierten Batteriesicherung übernimmt die Temperaturüberwachung eine zusätzliche Schutzfunktion: Bei Überhitzung der Batterie unterbricht das das Batterietest- und -ladesystem die Stromzufuhr.

1.1 Haftung und Garantie

Die Temperaturüberwachung ist ausschließlich gemäß ihrer bestimmungsgemäßen Verwendung (siehe auch Kapitel **2.1 BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG**) zu verwenden.

Der Hersteller übernimmt die Gewährleistung für die Temperaturüberwachung im Rahmen der jeweils gültigen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden durch Nichtbeachtung der Informationen in dieser

Bedienungsanleitung sowie durch unsachgemäßer Montage der Temperaturüberwachung.

1.2 Kundendienst

Für technische Auskünfte und Rückfragen sowie Ersatzteilbestellungen wenden Sie sich bitte an unsere örtlichen Händler oder an unseren Kundendienst: office@poelz.at

Für eine zügige Bearbeitung geben Sie bitte folgende Informationen an:

- Artikelnummer (siehe auch Kapitel **5.1 TECHNISCHE DATEN**).

1.3 Zu dieser Bedienungsanleitung

Die Bedienungsanleitung umfasst alle wichtigen Informationen für die Montage der Temperaturüberwachung.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Gebrauch aufmerksam durch, und befolgen Sie die Anweisungen sowie die Sicherheits- und Warnhinweise.

1.4 Symbol- und Hinweiserklärung

Dieses Symbol warnt vor einer Gefahr. Das Signalwort beschreibt die Schwere der drohenden Gefahr.



Gefahr!

Durch unsachgemäße Handhabung können Personenschäden entstehen.

Vorsicht!

Durch unsachgemäße Handhabung können Geräte- oder Sachschäden entstehen.

Hinweis!



Dieses Symbol kennzeichnet Tipps und nützliche Informationen zur optimalen Handhabung der Temperaturüberwachung.

2 Sicherheitshinweise

Die Temperaturüberwachung ist entsprechend den gültigen Normen und Richtlinien sowie der anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut und geprüft. Dennoch können bei unsachgemäßer Verwendung körperliche Schäden des Benutzers bzw. Schäden an der Temperaturüberwachung oder anderen Sachwerten entstehen.

Beachten Sie unbedingt alle in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Sicherheits- und Warnhinweise.

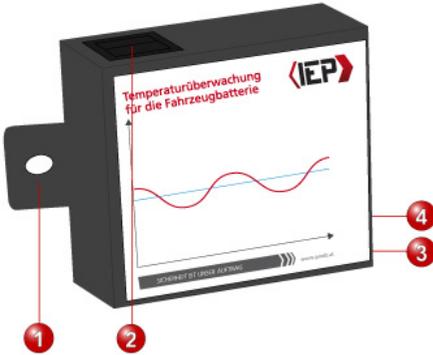
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Temperaturüberwachung ist ausschließlich für die Überwachung der Temperatur direkt an der Batterie vorgesehen.



3 Gerätebeschreibung

3.1 Geräteübersicht



- ① Lasche
- ② Ladeklemme X1
- ③ Messklemme X2
- ④ Sensor

4 Montage



Gefahr!

Montagearbeiten dürfen nur von qualifizierten Personen und dazu beauftragten Personen durchgeführt werden.



Hinweis!

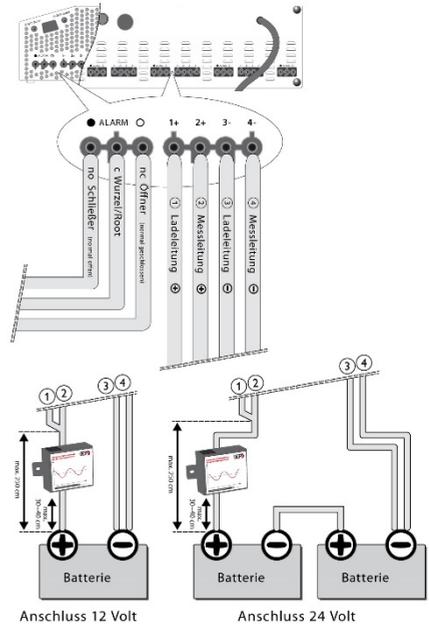
Um die Schutzart zu generieren, müssen Sie die Temperaturüberwachung senkrecht (Sicherung nach unten) montieren.

Montieren Sie die Temperaturüberwachung mit integrierter 25 A Sicherung

anstelle der Zwischensicherung direkt im Batteriekasten.

Über die Ladeleitung werden zusätzliche Informationen – wie z.B. Temperatur, Mittelspannung bei 24 V – an das Batterietest- und -ladesystem übertragen. Die Leitungslängen zur Batterie werden dabei kurz gehalten.

4.1.1 Anschlussschema

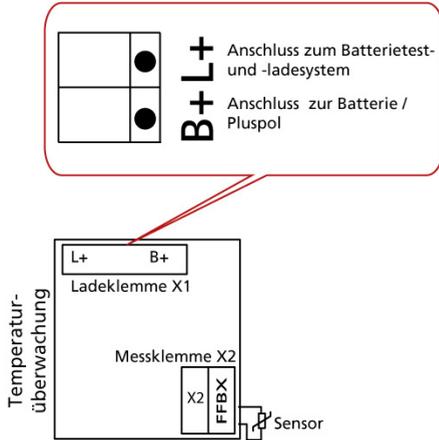


Hinweis!

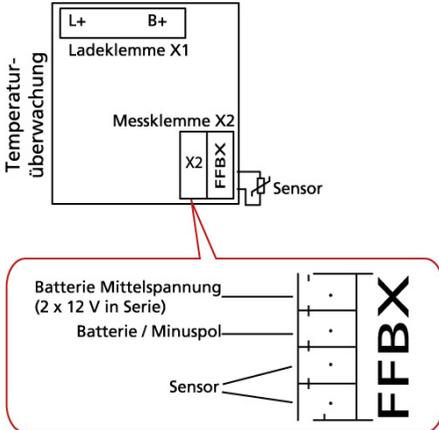


Wenn Sie einen anderen Kabelquerschnitt als 1,5 mm² oder 2,5 mm² verwenden, müssen Sie die Sicherung entsprechend anpassen.

4.1.2 Schema Ladeklemme X1



4.1.3 Schema Messklemme X2



4.1.4 Temperaturüberwachung über die 4-polige Anschlussleitung an eine 12 V Batterie anschließen

Hinweis!

Der 4-polige Anschluss an eine 12 V Batterie ist für die folgenden Batterietest- und -ladesysteme geeignet:

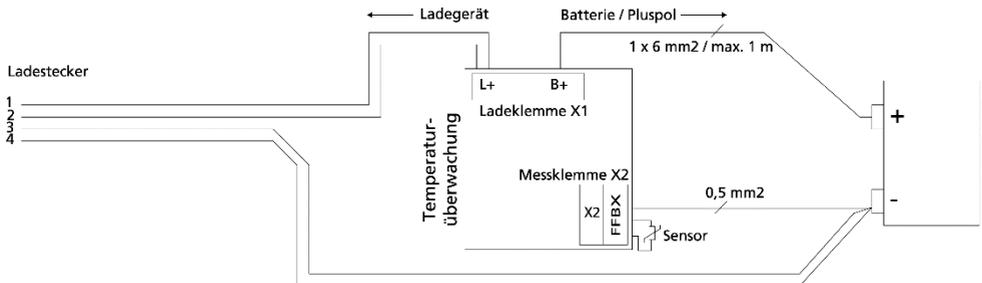
BTL Powersingle 16 A (30860)

BTL 2016-2-3-4

(30862, 30863 und 30864)



1. Schrauben Sie die Temperaturüberwachung an der Lasche im Batteriekasten fest.
2. Verbinden Sie die Litzen (Adern) 1 und 2 (Plusleitungen Laden und Messen) des Batterietest- und -ladesystems mit der Ladeklemme L+ der Temperaturüberwachung.
3. Schließen Sie die Ladeklemme B+ der Temperaturüberwachung an den Pluspol der Batterie an.
4. Verbinden Sie die Litzen (Adern) 3 und 4 (Minusleitungen Laden und Messen) des Batterietest- und -ladesystems mit dem Minuspol der Batterie.
5. Schließen Sie die Messklemme B an den Minuspol der Batterie an.



4.1.5 Temperaturüberwachung über die 4-polige Anschlussleitung an eine 24 V Batterie anschließen

Hinweis!

Der 4-polige Anschluss an eine 24 V Batterie (in Serie geschaltet) ist für die folgenden Batterietest- und -ladesysteme geeignet:

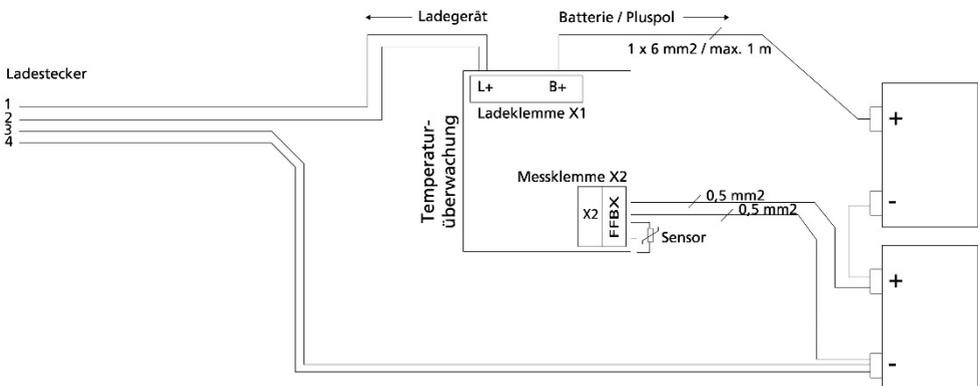
BTL Powersingle 16 A (30860)

BTL 2016-2-3-4

(30862, 30863 und 30864)



1. Schrauben Sie die Temperaturüberwachung an der Lasche im Batteriekasten fest.
2. Verbinden Sie die Litzen (Adern) 1 und 2 (Plusleitungen Laden und Messen) des Batterietest- und -ladesystems mit der Ladeklemme L+ der Temperaturüberwachung.
3. Schließen Sie die Ladeklemme B+ der Temperaturüberwachung an den Pluspol der ersten Batterie an.
4. Verbinden Sie die Litzen (Adern) 3 und 4 (Minusleitungen Laden und Messen) des Batterietest- und -ladesystems mit dem Minuspol der zweiten Batterie.
5. Schließen Sie die Messklemme B an den Minuspol der zweiten Batterie an.
6. Schließen Sie die Messklemme X an den Pluspol der zweiten Batterie an.



4.1.6 Temperaturüberwachung über die 2-polige Anschlussleitung an eine 12 V Batterie anschließen

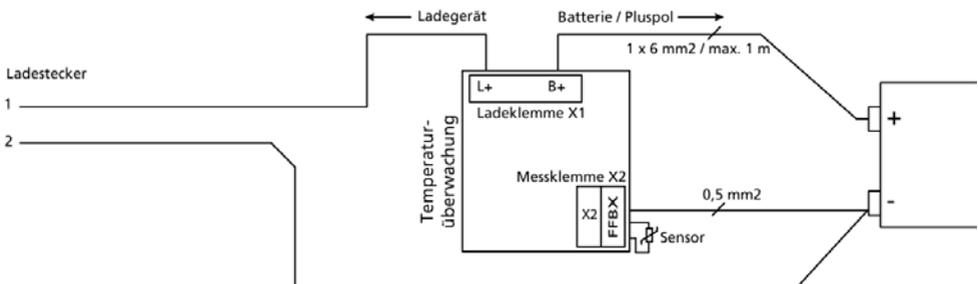
Hinweis!



Der 2-polige Anschluss an eine 12 V Batterie ist für die folgenden Batterietest- und -ladesysteme geeignet:

BTL Powersingle 25 A (30861)

1. Schrauben Sie die Temperaturüberwachung an der Lasche im Batteriekasten fest.
2. Verbinden Sie die Plusleitung des Batterietest- und -ladesystems mit der Ladeklemme L+ der Temperaturüberwachung.
3. Schließen Sie die Ladeklemme B+ der Temperaturüberwachung an den Pluspol der Batterie an.
4. Verbinden Sie die Minusleitung des Batterietest- und -ladesystems mit dem Minuspol der Batterie.
5. Schließen Sie die Messklemme B an den Minuspol der Batterie an.



4.1.7 Temperaturüberwachung über die 2-polige Anschlussleitung an eine 24 V Batterie anschließen

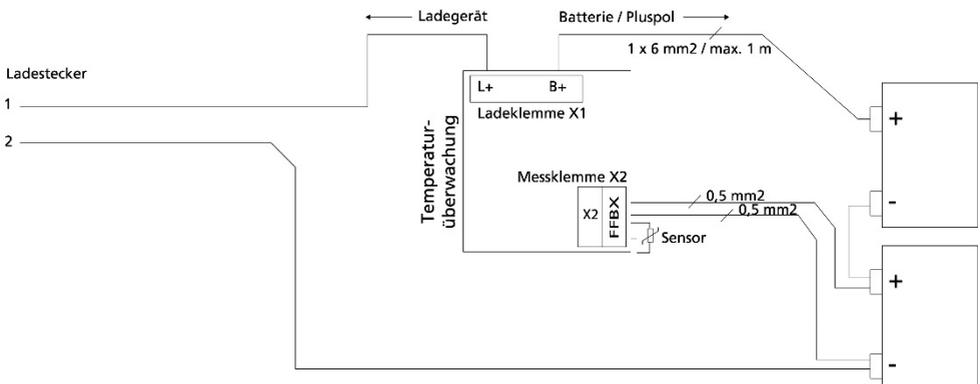
Hinweis!



Der 2-polige Anschluss an eine 24 V Batterie (in Serie geschaltet) ist für die folgenden Batterietest- und -ladesysteme geeignet:

BTL Powersingle 25 A (30861)

1. Schrauben Sie die Temperaturüberwachung an der Lasche im Batteriekasten fest.
2. Verbinden Sie die Plusleitung des Batterietest- und -ladesystems mit der Ladeklemme L+ der Temperaturüberwachung.
3. Schließen Sie die Ladeklemme B+ der Temperaturüberwachung an den Pluspol der ersten Batterie an.
4. Verbinden Sie die Minusleitung des Batterietest- und -ladesystems mit dem Minuspol der zweiten Batterie.
5. Schließen Sie die Messklemme B an den Minuspol der zweiten Batterie an.
6. Schließen Sie die Messklemme X an den Pluspol der zweiten Batterie an.



5 Anhang

5.1 Technische Daten

Batterienennspannung	12 V / 24 V
Leistungsstrom	25 A
Leitungslänge	max. 50 m
Sicherung	KFZ Flachsicherung 25 A
Ruhestrom	12 mA
Betriebsstrom	45 mA
Schutzart	IP22
Gewicht	120 g
Artikelnummer	30870

5.2 Entsorgung



Temperaturüberwachung

Werfen Sie die Temperaturüberwachung am Ende ihrer Lebenszeit auf keinen Fall in den normalen Hausmüll. Erkundigen Sie sich in Ihrer Kommunalbehörde nach den Möglichkeiten einer umwelt- und sachgerechten Entsorgung.

Verpackung



Beachten Sie für ein fachgerechtes Recycling der Verpackung Ihre lokalen Recycling-Bestimmungen.

5.3 Konformitätserklärung (DoC)



Die Konformität mit den für das Gerät relevanten EU-Richtlinien wird durch das CE-Zeichen bestätigt.

Für die vollständigen Konformitätserklärung wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst: office@poelz.at





Zentrale

Industrieelektronik Pözl GmbH
Großendorf 122
4551 Ried im Traunkreis, Austria

Tel.: +43 (0)7588 – 70 122

Fax: +43 (0)7588 – 70 125

E-Mail: office@poelz.at

Web: www.poelz.at

Niederlassung Deutschland

IEP Pözl GmbH
Laufener Straße 15a
83395 Freilassing, Germany

Tel.: +49 (0)8654 – 478 670

Fax: +49 (0)8654 – 478 673

E-Mail: office@poelz.at

Web: www.poelz.at